

PROTOKOLL 7/2021

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates der Marktgemeinde Orth an der Donau am
Dienstag, dem 23. November 2021 in der Veranstaltungshalle "Der Meierhof"

Beginn: 19:34 Uhr

Ende: 20:09 Uhr

ANWESENDE:

Bgm. Johann Mayer als Vorsitzender

GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTE:

Vzbgm. Mag. Elisabeth Wagnes (ab 19:36h), Josef Drabits, Michael Kvasnicka, Sabrina Sackl-Bressler BA, Herbert Weninger, Günther Zehetbauer MBA

GEMEINDERÄTE:

Markus Bauer, DI(FH) Robert Bauer-Wukitsevits, Wolfgang Bogner, Mag. Sabine Hofireck MBA, Ing. Josef Hradil, Michael Jordak, Gerald Kucera, Clemens Mayer, Mario Sackl, Lukas Rosenmayer, Eva Zajicek, Christoph Zatschkowitsch, Roman Zöhler

ENTSCHULDIGT:

Ing. Markus Nikowitsch

SCHRIFTFÜHRER:

Mag. Franz Kratschinger

Tagesordnung:

- 1. Protokolle**
- 2. Änderung der Verordnung Einheitssatz Aufschließungskosten**
- 3. Beschluss zum Beitritt zum überparteilichen Verein „JA zur S8“**
- 4. Förderansuchen Verein zur Förderung klassischer Musik im Marchfeld**
- 5. Löschungserklärung**
- 6. Grundstücksverkäufe**
- 7. Entscheidung Im Wind**
- 8. Personalangelegenheiten**
- 9. Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Fördercall zum Pilotprojekt Community Nursing**

Punkte 5 – 8 in nicht öffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Bis Sitzungsbeginn wurde ein Dringlichkeitsantrag eingebracht.

- ***Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Fördercall zum Pilotprojekt Community Nursing***
(Behandlung in der öffentlichen GR-Sitzung)

Die Behandlung soll in der heutigen GR-Sitzung vorgenommen werden, da der Projektantrag zur Förderung bis 1. Dezember 2021 eingereicht werden muss und davor die Zustimmung des Gemeinderates notwendig ist. Der Sozialausschuss empfiehlt die Teilnahme an diesem Projekt.

Bgm. Mayer bringt den Antrag von GGR Sabrina Sackl-Bressler zur Abstimmung. Die Dringlichkeit und Behandlung als letzten Tagesordnungspunkt wird mehrstimmig zuerkannt.

18 Fürstimmen M. Bauer, R. Bauer-Wukitsevits, W. Bogner, J. Drabits, S. Hofireck, J. Hradil, M. Jordak, G. Kucera, C. Mayer, J. Mayer, M. Sackl, S. Sackl-Bressler, L. Rosenmayer, E. Wagnes, H. Weninger, E. Zajicek, C. Zatschkowitsch, R. Zöhrer

2 Stimmenhaltungen M. Kvasnicka, G. Zehetbauer

1. Protokoll

Das öffentliche und nicht öffentliche Protokoll der Sitzung 6/2021 wurde allen namhaft gemachten Vertretern zugesendet. Es wurden keine Änderungswünsche bekanntgegeben. Somit gelten die Protokolle als einstimmig genehmigt.

Vzbgm. E. Wagnes trifft um 19:36h ein.

2. Änderung der Verordnung Einheitssatz Aufschließungskosten

Aufgrund der Neuberechnung der Aufschließungskosten und infolge der gestiegenen Baukostenpreise, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Orth an der Donau in seiner Sitzung am 23.11.2021 die nachstehende Verordnung beschlossen:

VERORDNUNG

über die Neufestsetzung des Einheitssatzes zur Berechnung der Aufschließungsabgabe

§ 1

Gemäß § 38 Abs. 6 NÖ Bauordnung 2014, LGBl. 1/2015, wird der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe mit € 700,00 festgesetzt.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2022 in Kraft.

§ 3

Mit Wirksamwerden dieser Verordnung tritt die bisherige Verordnung über den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe außer Kraft.

Orth an der Donau, 23.11.2021

Für den Gemeinderat der Marktgemeinde Orth an der Donau:

Der Bürgermeister:

Johann Mayer

Angeschlagen am: 24. November 2021

Abgenommen am: 10. Dezember 2021

Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

3. Beschluss zum Beitritt zum überparteilichen Verein „JA zur S8“

Um an den weiteren Aktionen für die Herstellung der S8 teilnehmen zu können, soll die Marktgemeinde Orth an der Donau dem Verein „JA zur S8“ beitreten.

Der Gemeinderat beschließt daher den Beitritt zum Verein „Ja zur S8“ (ZVR **1017477263**).

Der Mitgliedsbeitrag für die Gemeinde beträgt mindestens 100,- Euro pro Jahr. Eine Überzahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrages ist je nach Größe und Betroffenheit der Gemeinde erwünscht. Der Verein „Ja zur S8“ ist überparteilich organisiert und vertritt die Interessen der Gemeinden, Wirtschaft, Interessenvertretungen, Anrainer und Pendler. Es sollen z.B. Plakataktionen, etc. gestartet werden.
Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

4. Förderansuchen Verein zur Förderung klassischer Musik im Marchfeld

Der Verein zur Förderung klassischer Musik im Marchfeld sucht für mehrere Konzerte im Jahr 2021 um Subvention an. Die Subvention beträgt in Summe € 3.000,- zzgl. € 728,- für den Klaviertransport.

Da die seinerzeitige Reduktion um 20% bereits durchgeführt wurde, soll die Subvention in der oben angeführten Höhe gewährt werden.

Antrag Bgm. Mayer. Mehrstimmige Zustimmung.

18 Fürstimmen	W. Bogner, J. Drabits, S. Hofireck, J. Hradil, M. Jordak, G. Kucera, M. Kvasnicka, C. Mayer, J. Mayer, M. Sackl, S. Sackl-Bressler, L. Rosenmayer, E. Wagnes, H. Weninger, E. Zajicek, C. Zatschkowitsch, G. Zehetbauer, R. Zöhler
2 Stimmenhaltungen	M. Bauer, R. Bauer-Wukitsevit

Die Tagesordnungspunkte 5 -8 wurden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

9. Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Fördercall zum Pilotprojekt Community Nursing

GGR S. Sackl-Bressler bringt dem Gemeinderat in kurzen Worten das Projekt zur Kenntnis. Dabei geht es in groben Zügen um eine Gemeindefrankenschwester, die aber grundsätzlich beratende Tätigkeiten ausführt. Zielpublikum sind Personen im Alter von 75+ bzw. Personen die aufgrund anderer Umstände ihre Hilfe benötigen. Die Gemeinde Orth an der Donau würde einreichen und Trägerverein wären die Johanniter. Für Orth wäre eine Teilzeitkraft vorgesehen; würde man die Ortschaften Andlersdorf, Mannsdorf, Wagram bzw. Eckartsau ebenfalls mitbetreuen, wäre ca. eine Vollzeitstelle gefördert (für eine Einwohnerzahl von ca. 5000). Das Projekt sieht ein Fördervolumen von € 100.000,- vor, wobei für Personal € 80.000,- zur Verfügung stehen und die restlichen € 20.000,- für Sachleistungen. Ebenso würde ein E-Fahrrad bzw. ein E-Auto gefördert werden. Zu klären wären auch noch die Räumlichkeiten der Krankenschwester; ev im Gemeindeamt bzw. könnte auch woanders ein Raum angemietet werden. Für Infoveranstaltungen sollte von der Gemeinde der GR-Saal oder ähnliches zur Verfügung gestellt werden.

Einige Gemeinden erhalten den Förderzuschlag. Das Projekt ist auf 3 Jahre begrenzt.

Nach kurzer Erörterung stellt S. Sackl-Bressler den Antrag zur Teilnahme an dem Fördercall zum Pilotprojekt Community Nurse. Mehrstimmige Zustimmung.

19 Fürstimmen M. Bauer, R. Bauer-Wukitsevits, W. Bogner, J. Drabits, S. Hofireck, J. Hradil, M. Jordak, G. Kucera, M. Kvasnicka, C. Mayer, J. Mayer, M. Sackl, S. Sackl-Bressler, L. Rosenmayer, E. Wagnes, H. Weninger, C. Zatschkowitsch, G. Zehetbauer, R. Zöhrer

1 Stimmenhaltung E. Zajicek

Der Vorsitzende dankt für die Teilnahme und schließt die Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister:	Schriftführer:	
ÖVP-Fraktion:	FPÖ-Fraktion:	SPÖ-Fraktion: